

# Der letzte Ritter.

Drei historische Balladen von Anastasius Grün.  
Widmung vom Componisten zuge-dacht:  
Sr. Majestät dem KAISER FRANZ JOSEF VON ÖSTERREICH.

## I.

### Max in Augsburg. (1518.)

Historische Ballade von Anastasius Grün.

Op. 124 Nr. 1.  
Componirt 1853.

Andantino.

Nr. 10.

„Es hat das Herz des

Men-schen ganz eig-ne Län-der-kar-ten! Die Stel-le, wo ihm Lie-bes-be-

ge-gnet auf sei-nen Fahr-ten, be-zeich-net ihm schon fer-ne ein

♩. \* ♩.

heit'rer hel-ler Stern, — wie ihn ge-seh'n die Wei-sen einst ob der Krip-pe des

\* ♩.

Herrn. *innocentemente* Wie

bist du, Stern, so fun - kelnd ob Augsburg mir zu schau, wie Treu' im Blick der

Män - ner, wie Huld im Auge der Frau'n, weh - mü - thig Leuchten sendend den

Tagen, die ver - glommen, ein süß Ver - hei - ssen streu - end auf Ta - ge, die noch

kommen!"

## Alla Marcia.

*cresc.*

Max sprach's zum Kreis der Treu-en, die fröh-lich mit ihm

*p* *cresc.*

rit-ten, das Lechfeld lag vor ih-nen, die lie-be Stadt in-mitten.

*p*

## Un poco più vivace.

*p*

„Was blinkt dort im Gehöl-ze, als

*p*

*ironisch*

ob's ein La-ger wä-re? Wohl gar der E-gyp-ter-her-zog

mit sei-nem Zi-geu-ner-hee-re?“ Herr

*p*

Kunze drauf er - wie - dert: „Wenn recht mein Au - ge sah, wohl la - gert Her - zog

Amors Zi - geu - ner - völk - lein da; doch scheint's nicht fest im Wan - dern, die

Füsschen sind schon wund, was Wunder? Fahrende Fräulein ja lagern dort am Grund.

*riten.*

### Boleros, giojoso.

*cresc.*

*dim.*

O seht das selt - ne La - ger! die

*cresc.*

*dimin.*

*p*

*sf p*

Lan - zen sind Na - del - spit - zen, als Schil - der, ge - häng - t an

Bäu - me, rings Spie - gel und Spie - gelchen blit - zen, viel

Pfei - le in braunen, dunk - len und schwar - zen Kö - chern der Au - gen, als

grob und leicht Ge - schütze die Zungen und Zün - - gelchen tau - gen!

Und

hat das Herz des Menschen ganz eig- - - ne Länder.karten, musst'

The first system consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a more melodic line in the left hand.

ih - nen zum Kö.me.ten dein hel - - - ler Stern ent - ar.ten, als

*cresc.*

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a *cresc.* marking above it. The piano accompaniment includes a *p* (piano) marking in the right hand.

des Pro.fo - sen Ru.the, im Zorn ob Augs - burg lohend, un -

*cresc.*

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. Both the vocal and piano parts have *cresc.* markings above and below them, respectively.

sü - ssen Abschieds mah.nend und bö - se Rückkehr drohend!"

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment includes a *p* marking in the right hand and a *ff* (fortissimo) marking in the left hand.

The fifth system shows the vocal line as a series of rests, indicating the end of the vocal part. The piano accompaniment continues with a *p* marking in the right hand and a *pp* (pianissimo) marking in the left hand.

Allegretto grazioso.

*flebile*

Da fasst der Fräulein ei - nes des Kaisers Zü - gel lei - se: „Ge-

*cresc.*

statt' in dei - nem Schut - ze, Herr, uns die Heimath - rei - se, heim - füh - re die Töchter

wie - der dem wei - sen Ma - gi - strat, die Schwestern sei - nen

*rit.*

Söh - nen und uns der Va - ter - stadt!“

*rit.* *a tempo*

*poco f*

Da klammerten sich die Mägd - lein an Bü - gel ihm und Zaum, an

*con maestà*

Mäh'n und Schweif des Ros - ses und an des Mantels Saum. Der Kaiser lässt's ge -

*p* *ritard.*

schehen, er denkt nur still bei sich: „Euch wird mein Purpur schüt - zen, mein graues Haar schützt

mich!“ *[a tempo]* *f* *p*

So ritt der Zug von

*dim.* *f* *p* *dim.*

dan - nen, Herr Kunz ritt hin - ter - drein und trieb ein bun - tes Den - ken, zu

*f* *dim.* *f* *p legato*

laut fast mocht'es sein: „O Max, du selt - ner Jä - ger! Sieh, was sich für Vög - lein



fin - gen, Dir lu - stig zappelnd und flatternd in Garn und Ross.haar -

*cresc.*

*cresc.*

schlingen!

*f*

O Max, du selt - ner Gärtner! Schmückst du zum Ro - sentur - nei des

*f*

*p*

Zel - ters Schweif und Mäh - nen mit Blu - men bun - ter - lei?

O Max, du selt-ner Kai-ser! Welch Pracht-gewand ist dein! das

wird ein Balgender Pa-gen nur um die Schleppe sein!“ Am

*cresc.*

Thor stehn Volk und Raths.herrn. Selt - sam Gefühl be -

*scen -*

flog sie all', nun mit den Mägd - lein ein -

*do -* *f*

her der Kai - ser zog.

*ff*

*Ad.* \* Ped. V. A. 1804. \* Ped. \* Ped. \*

*nobile ed espressivo*

Es wallt um sie, wie

di - mi - nu - en - do

schir - mend, sein Man - tel fal - tig, weit, wie

All' uns hält um - schlun - gen die All - barm - her - zig -

*cresc.*

keit, die All - barm - her -

*dimin.*

*dimin.*

- zig - keit.

*dimin.*